

Mit dem Fahrrad zum heiligsten Berg der Erde

Kilometertabelle Ali-Saga

Die folgende Kilometertabelle beschreibt detailliert die Strecke von Ali nach Saga im August 2004. Sie beruht auf den folgenden vier Kilometertabellen, dem Buch Tibet Overland und meinen eigenen Beobachtungen:

- <http://www.adserballe.com/tibet2001timetable.htm>
- <http://users.pandora.be/mario.brackeva/nl/RoadbookTibet.htm>
- http://himalayacycling.pedalglobal.net/tour3_main.html
- <http://www.raize.ch/Reisen/velo-urasien/profil-yecheng-tibet-kathmandu.htm>

Hinweis: Die Kilometertabelle ist nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden! Allerdings kann und will ich keine Garantie für die Richtigkeit geben. Gerade in China ändert sich im Moment eine Menge. Z.B. waren auf der Strecke von Kudi nach Mazar Bauarbeiten im Gange, so dass die Straßenverhältnisse 2005 viel besser sein dürften, als sie es bei mir waren. Bei den Kilometerangaben handelt es sich um ungefähre Angaben. Die Höhenangaben hab ich von Raize übernommen. Bei den orange hinterlegten Tabellenzellen hab ich übernachtet. Die Buchstaben **W,B,L** in der Spalte "Infrastruktur" steht für Wasser, Bett - sprich Übernachtungsmöglichkeit - und Lebensmittel.

Die ganze Tabelle gibts hier natürlich als PDF: [Kilometertabelle als PDF](#)

Kilometer abs.	Tageskilometer	Kilometer rel.	Beschreibung	Infrastruktur	Höhe	Anmerkungen	Straße
1325	-	-	Ali	W,B,L	4200	Schön nochmal was essen - es geht wieder ins wilde Tibet!!! Der weitere Weg führt über den Indus an einer Tankstelle vorbei in Richtung Süden zur Stadt hinaus - es dürfte ziemlich schwer sein auf die alte Straße zu gelangen - einfach dem neuen Teer nach!	Ein Traum von einer Straße - die nächsten 80km sind seit 2003 geteert!
1349	-	24	Paß	-	4650	Wunderbarer Blick ins Gar Tal - schöne geteerte Abfahrt!	
1359	-	10	Ende der Paßabfahrt	-	4220	Gar Tal	
1387	-	28	Brücke	W	4250	-	
1398	-	11	Old Namru	-	4330	-	
1401	-	3	New Namru	W,L	4330	Laden - obs was zum Schlafen gab hab ich nicht gesehen!	
1408	-	7	Paß	-	4670	-	Asphalt endet nach 3 Kilometern hinter New Namru - ab dann steinig und zum Teil sandig
1420	95	12	Lagerplatz	W	-	Links der Straße kann man sehr schön hinter Büschen und auf Grasmatten lagern - Wasser gibts	

						aus dem nahen Garfluß	
1429	-	9	Häuser	W,L	4480	Hier hab ich mein erstes Yakfleisch gegessen und Brot geschenkt bekommen	
1463	-	32	Army Camp (Shangsha)	W,L	4470	Kleiner Laden - auf die Dormitories, die es hier geben soll, konnte ich gut verzichten - zuviele chinesische Soldaten - wers mag!	
1472	-	9	Kleiner Paß	-	4520	Hier gabs bei mir einige Nomadenzelte - der Fluß biegt nach links in ein Tal - dann erstmal kein fließend Wasser mehr bis kurz hinter den Jerko La	Das übliche, aber eigentlich ganz gut
1477	57	5	See - oder eher Teich	W	-	VORSICHT! Bei dem See handelte es sich um ein abflußloses Becken mit Schlammrädern in die man einbrechen kann - sehr schwer an Wasser zu kommen - wenn es überhaupt welches gibt! Ansonsten ist der Lagerplatz genial!	
1491	-	14	Jerko La	-	4720	Hinter dem Paß gibt es fließend Wasser mit herrlichen Grasmatten!	Erster Teil ganz gut, dann eher schlecht
1515	-	24	Misar	W,B,L	4340	Größerer Ort mit Läden, Restaurants und Dormitories - Abzweig nach Tirthapuri; die Berge hinter dem Ort sind noch nicht der Kailash! Kurz vor Misar läßt sich schon der Gipfel des Gurla Manthada kurz sehen.	Straße ganz ok
1531	54	16	Bach	W	4340	Wunderbare Blicke auf Gurla Manthada im Süd-Westen und auf den Kamet(?) im Süd-Osten	
1548	-	17	Fluß	W	4550	Bei mir waren die ganzen Wasserläufe aus dem Kailash Massiv gut querbar - das muß wohl nicht so sein, wenn man da so andere Berichte anschaut!	Viel Schuttauflage
1558	-	10	Paß	-	4740	Von hier gibts zum erstenmal den Kailash zu Gesicht! Sehr flacher Anstieg!	Miserable Straße mit lockeren großen Steinen
1576	-	18	Abzweig nach Darchen	-	4570	Darchen sieht man schon von weitem - liegt am Hang rechts vom Kailash - einfach die Secondary Roads nehmen!	
1581	50	5	Darchen	W,B,L	4700	Restaurants, Läden, Kleidung, Guesthouses - ich hab im Mittleren von den Dreien geschlafen - das links ist für Reiche und das rechte mit dem zweigeschossigen Gebäude war voll; große Flußquerung direkt vor der Stadt; Beginn der Kailash-Kora; es ist schwer in Darchen Benzin oder Diesel zu bekommen - hier heisst es Schnorren bei den Tourijeeps,	

						oder Lastwagenfahrern!	
1605	-	24	Barga	W,B,L	4570	Von Darchen gehts erstmal runter Richtung Süden, bis man wieder auf dem High... äh Hauptfeldweg ist; dann über einige zum Teil größere Bäche in Richtung Osten; einer der schönsten Abschnitte überhaupt - wunderbare Blicke auf Kailas, Gurla Mandhata und Manasarowar See!	Die paar Kilometer zurück zur Hauptstraße sind gespickt mit großen Steinen; der Highway selbst ist dann ganz passabel
1630	49	25	Huore oder Horqu	W,B,L	4570	Hier beginnt die Manasarowar Kora; wenn man die Hauptstraße nach Huore reinfährt, so sieht man an einer Hauswand irgendwann einen Hinweispfeil mit "Hotel" - dort hab ich 2 Nächte geschlafen - super Blick aus dem Hotelzimmer! Hier nochmal gescheit Lebensmittel bunkern - nächste Möglichkeit erst wieder in Paryang	Straße ein wenig sandig, aber wenigstens kein fieses Waschbrett
1693	63	63	Kongyu Tso	W	4780	Dieser Abschnitt ist recht trocken - Wasser auffüllen so oft es geht! Die im Tibet Overland beschriebenen Bäche können ausgetrocknet sein! Das Wasser im Kongyu Tso ist leicht salzig, aber trinkbar! VORSICHT beim Wasserholen - Algenränder am Seerand - Einbrechgefahr!!! Bis ca. 10km hinter den Maryum La siehts ab hier schlecht mit Wasser aus!	Absolute Alptraumstraße - zum Teil sandig, Waschbrett, entlang des Kongyu Tsos dann Waschbrett mit Geröll- und Sandauflage!
1721	-	28	Maryum La	-	5180	Kurz vor dem Paß hab ich bei Nomaden mein erstes Zampa gegessen - schöne Abwechslung zu den Instant Nudeln! Einfach anklopfen und fragen - aber auch eine Kleinigkeit bezahlen - das gehört sich so in Tibet!	Straße vorm Paß ganz passabel
1741	-	20	Haus (Tsesum laut Nelles-Karte)	W,B,L	4810	Instant Nudeln, Tee und Zampa; einige Kilometer vor dem Haus kommt ein schöner Fluß aus einem Seitental	Die Abfahrt vom Paß ist ganz ok, aber dann wirds wieder schlimmer!
1744	-	3	Checkpoint!	-	4810	Hier wurde mein Ausweis kontrolliert	Sehr schlechte Straße
1745	-	1	Brücke über den Fluß	W	4750	Für die nächsten 25km siehst mager mit Wasser aus!	Erst sandig, dann Waschbrett pur!
1762	-	17	Kleiner Paß	-	-	Ein paar Kilometer vor dem Paß gibt es rechter Hand ein Sumpfgebiet - da könnte es Wasser geben - etwas abseits der Straße!	
1771	78	9	Lagerplatz	(W!)	4600	Hier hatte ich Glück - es gab eine Pfütze auf der Straße, die genug Wasser hatte - ansonsten hätte es in Sachen Wasser düster ausgesehen! Ab hier gibt es wieder direkten Blickkontakt mit der	Steinig!

						Himalaya-Hauptkette! Sehr trocken alles	
1793	-	22	Zelte und Flußquerung	W,B,L	4520	Hier kann man ganz gut essen - Wasser gibts auch genug	Ab hier viele Secondary roads, die ganz gut sind über eine weite Ebene
1835	-	42	Brücke	W	4520	Hinter der Brücke befindet sich gleich so ein nettes chinesisches Garnisonshäschen - Kontrolle möglich!	Die letzten ca. 10 Kilometer vor der Brücke verlaufen ziemlich steinig auf einer roten Piste
1836	65	1	Lagerplatz	W	4520	Links der Straße gibt es ein paar Tümpel, die ganz nett sind - etwas schwierig mit dem Sichtschutz zum Highway; sehr sandiger Boden; hier gibt es relativ viele Nomaden	Ab hier geht es ziemlich sandig weiter
1854	-	18	Paryang	W,B,L	4510	Größerer Ort mit allem was das Herz begehrt; tolle Landschaft mit Sanddünen und wunderbaren Blicken auf den Himalaya	
1877	-	23	Soge La	-	4700	Wunderbare Blicke auf die Berge und die Sanddünen	Erst recht sandig, dann aber eine echt ganz gute Piste
1891	-	14	Shuo (laut Nelles Map)	W,L	4550	Hier bin ich durchgefahren; mit Wasser direkt an der Straße siehts hier für die nächsten Kilometer wieder ziemlich mager aus!	
1897	-	6	Kleiner Paß	-	4670		Zum Teil recht sandig und wie immer Waschbrett
1902	66	5	Lagerplatz	W	4670	Hier hab ich am Ende des langgezogenen Sees genächtigt - traumhafter Platz auf einem Kisstrand - allerdings 1km entfernt von der Piste; das Flußsystem hier ist bereits der Brahmaputra bzw. Tsangpo!	
1923	-	21	Abzweigung	-	4500	ACHTUNG - dumme Verzweigung! Wenn man aus dem Tal um die Kurve in die weite Ebene kommt, dann sieht man im Norden Häuser - das ist New Zsongpa - ein widerliches chinesisches Kaff in dem es aber alles gibt - fährt man hier geradeaus, so kommt man da nach 5,5km hin! Rechts geht es weiter die 219er nach Old Zsongpa! Wer nicht unbedingt was braucht - New Zsongpa ist echt ätzend!	Sehr schlechte Piste mit Schuttauflage
1930	-	7	Abzweigung	-	4500	Hier führt eine frisch geteerte Prachtstraße nach New Zsongpa - ca. 4km	
1931	-	1	Brücke	W	4500	Breiter Fluß	
1946	-	13	Kani Kloster und erster Kilometermarker seit Misar	-	4500	Nettes Kloster über dem alten Ort Zsongpa	

1947	45	1	Old Zsongpa oder auch Zhongba	W,B,L	4510	Hier hab ich rechts in der kleinen Herberge mal wieder in einem Bett geschlafen; bei der Vermieterin gabs Butter und Kartoffeln zu kaufen - ein Festmahl!	
1964	-	17	Road Repair Station	-	4600	Wasser gibts hier wieder vermehrt	Waschbrett
1970	-	6	Sing La	-	4815	-	Bis auf wenige Kilometer passable Piste
1979	-	9	Ende der Paßabfahrt	-	4580	Hier stehen auch ein paar Häuser - der Ort Liasi?	
1988	-	9	Niedrigster Punkt (nach Raize)	W	4420	Hier kommt wieder der Yarlung Tsangpo (Brahmaputra) in Sicht	
2003	-	15	Niugu	W,L	4500	Wieder verläßt man das Brahmaputra Tal - Wasser gibt es jetzt aber wieder öfters; in Niugu gibt es einen kleinen Laden mit dem Üblichen und angeschlossenen Restaurant; auf der folgenden Strecke bis zum nächsten Dorf können die Kilometerangaben ein wenig abweichen - die Gesamtstrecke stimmt aber!	
2027	80	24	Lagerplatz	W	-	Hab auf der linken Seite der Piste geschlafen - gute Wasserversorgung durch einen kleinen Teich auf der anderen Straßenseite; ein paar Häuser in der Ferne	
2034	-	7	Fluß	W	4455	Breiterer Fluß auf der linken Straßenseite	
2038	-	4	Ruinen	W	4450	Kulturrevolution oder Nepalis - das ist hier die Frage!	
2044	-	6	Brücke	W	-	-	
2048	-	4	Kloster am Hang	-	-	-	
2055	-	7	Road Repair Station	-	-	-	
2064	-	9	Dorf	W,L	4360	Reihenhausdorf mit Rettungswache :-)	Waschbrett
2067	-	3	Road Repair Station	-	-	-	
2079	-	12	Brücke	W	-	-	Ganz gute Straße
2080	-	1	Road Repair Station	-	-	-	
2082	-	2	Torkyo La	-	4740	-	Ätzendes Waschbrett
2091	64	9	Saga	W,B,L	4440	Kleine Stadt am Brahmaputra mit allem - Internet solls auch geben! Ich hab in dem Hotel auf der linken Seite der reinkommenden Hauptstraße übernachtet - ziemlich schon auf Höhe der Ortsmitte;	

